

# Regierungs - Blatt

für das

Großherzogthum

Sachsen = Weimar = Eisenach.

Nummer 18.

Weimar.

29. Juni 1877.

**Inhalt:** Abtrennung der Ortschaften Bieselbach und Ellendorf von dem Steuerrezepturbezirke Louiseuhalle und Zumeilung derselben an den Steueramts- und Steueraufsichtsbezirk Weimar S. 139. — Wechsel in Haupt-Agenturen von Versicherungs-Gesellschaften S. 139 und 140. — Ministerial-Bekanntmachung, den Bezall der Befreiung von den Telegraphengebühren in Angelegenheiten des Großherzoglichen Staatsdienstes betreffend S. 140. — Katasterführung für Hochstet S. 141. — Reichs-Telegraph S. 141. —

## Ministerial-Bekanntmachungen.

[102] I. Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß vom 1. Juli d. J. an die Ortschaften Bieselbach und Ellendorf von dem Steuerrezepturbezirke Louiseuhalle abgetrennt und dem Steueramts- und Steueraufsichtsbezirke Weimar zugewiesen werden.

Weimar am 6. Juni 1877.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,  
Departement der Finanzen.  
G. Thon.

[103] II. Daß von der Preussischen Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft in Berlin an Stelle des bisherigen Haupt-Agenten J. C. Reiffen und Comp. hier, A. Meisezahl in Weimar zum Haupt-Agenten für das Großherzogthum ernannt worden ist, wird hierdurch unter Bezugnahme auf die Ministerial-Bekanntmachung vom 3. April 1876 (Reg.-Blatt S. 47) zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Weimar am 13. Juni 1877.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,  
Departement des Aeußern und Innern.  
Für den Departements-Chef:  
Dr. Schomburg.